

RS OGH 2007/3/20 5Ob9/07w

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.03.2007

Norm

EO §103

EO §104 Abs1

EO §129 Abs4

GBG §54

Rechtssatz

§ 103 Abs 2 EO bezieht sich nur auf die Einheitlichkeit des Verwertungsverfahrens. Keinesfalls kann darin die Normierung einer Änderung der bücherlichen Rangordnung des zeitlich und daher in der bücherlichen Rangordnung nachfolgenden betreibenden Gläubigers erblickt werden. Der Beitritt weiterer Gläubiger zu einer Zwangsverwaltung schafft eigene Befriedigungsrechte im Rang der jeweiligen bücherlichen Anmerkungen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 9/07w

Entscheidungstext OGH 20.03.2007 5 Ob 9/07w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0121903

Dokumentnummer

JJR_20070320_OGH0002_0050OB00009_07W0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at